

## **Ablauf des PJ-Tertials in der Pharmakologie**

### *Wochen 1 – 16:*

Bearbeitung von Anfragen an den Arzneimittelinformationsservice des Instituts für niedergelassene Kollegen sowie für Klinikärzte in Zusammenarbeit mit dem jeweils eingeteilten Mitarbeiter (siehe Dienstplan)

Teilnahme an den Fortbildungsveranstaltungen des Instituts (siehe Seite 1 oben)

mind. 2 Termine „Fallvorstellung“ (Freitag, 13.30 Uhr; 10 min + 5 min Diskussion)

Bearbeitung von Patientenfällen, die aufgrund von unerwünschten Arzneimittelereignissen in eine medizinische Notaufnahme aufgenommen werden mussten

für 1 Woche: Pharmakokinetik und Pharmakodynamik am Menschen: experimentelle Schmerzmessung, Diagnostik von Riech- und Schmeckstörungen (EEG, MEG), Pharmakokinetik, PK/PD-Modelling (Dr. Renner)

### *Optional für maximal 3 Wochen:*

experimentell-pharmakologisches Arbeiten ist wochenweise in folgenden Bereichen möglich:

- Molekulare Pharmakologie [Drug Targets, Arzneimitteltransporter, Pharmakogenomik (Genotypisierungen), Tiermodelle]
- Einheit für Arzneistoffanalytik
- Kleintierbildung (MRT)

Der PJ-Student sollte sich zur Besprechung von gewünschten Inhalten und zur Terminkoordination ca. 2 Wochen vor PJ-Beginn bei Prof. Fromm melden.

### *Hier wird geklärt:*

- Möglichkeit Arzneimittel-Interaktions-Visite auf Station
- Möglichkeit Einbeziehung in Klinische Prüfungen nach Arzneimittelgesetz
- GCP-Grundkurs des CCC Erlangen
- Teilnahme an der Lehrveranstaltung Q9 „Klinische Pharmakologie / Pharmakotherapie“ (Freitag, 15.00 – 16.30 Uhr)

Stand 09/2015